



## Antrag

der Fraktionen von SPD, CDU, F.D.P., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und  
der Abgeordneten des SSW

zum Tagesordnungspunkt 26 - Drucksache 15/724 -:

### **Stärkung und Stabilisierung des Wirtschaftsstandortes, des Arbeitsmarktes und der sozialen Sicherungssysteme durch ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger in Schleswig-Holstein**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Schleswig-Holsteinische Landtag begrüßt den vorgelegten Bericht zur Bedeutung der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger für den Wirtschaftsstandort Schleswig-Holstein. Der Bericht gibt einen Einblick in die wirtschaftliche Betätigung ausländischer ArbeitnehmerInnen und UnternehmerInnen in Schleswig-Holstein sowie über deren Herkunft.
2. Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger tragen zu einem großen Teil zur Stärkung des Arbeitsmarktes und der Wirtschaft in Schleswig-Holstein bei. Als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind sie unverzichtbar geworden für die Sicherstellung des Arbeitskräfteangebotes für die Unternehmen im Lande. Viele haben auch eine selbstständige Existenz gegründet und Arbeits- und Ausbildungsplätze geschaffen.
3. Tausende ausländische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gehen in Schleswig-Holstein einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach und leisten ihren solidarischen Beitrag zu den Sozialversicherungssystemen.
4. Die zahlreichen ausländischen Unternehmen und selbstständigen Existenzen, darunter viele kleine und mittlere Betriebe, bereichern die Wirtschaftsstruktur und stärken mit ihrem Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt den Wirtschaftsstandort.
5. Sowohl die ausländischen Beschäftigten als auch die ausländischen Unternehmen – einschließlich der in freien und akademischen Berufen Tätigen - werden auch in Zukunft unverzichtbar sein für die schleswig-holsteinische Wirtschaft.
6. Die ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger leisten einen beachtenswerten Beitrag zur Stärkung des Arbeitsmarktes und der Wirtschaftskraft. Es ist Aufgabe

der politischen Kräfte, den Integrationsprozess zu intensivieren. Die ausländischen ArbeitnehmerInnen und UnternehmerInnen bereichern zudem die kulturelle Vielfalt. Sie sind in unserem Land herzlich willkommen.

7. Der Schleswig-Holsteinische Landtag betont, dass möglichen ausländerfeindlichen Tendenzen auf allen Ebenen entschieden entgegengetreten werden muss und sie präventiv durch Aufklärungsarbeit bekämpft werden müssen. Darum fordert der Schleswig-Holsteinische Landtag die Landesregierung auf, durch geeignete Maßnahmen die BürgerInnen des Landes Schleswig-Holstein über die positiven Beiträge der ausländischen MitbürgerInnen zum Wirtschaftsleben des Landes zu informieren und so ausländerfeindlichen Tendenzen im Land entgegen zu wirken.
8. Der Landtag stellt fest: Schleswig-Holstein ist ein weltoffenes Land mit einem toleranten und ausländerfreundlichen Klima. Der Schleswig-Holsteinische Landtag hat dazu und wird dazu auch in Zukunft seinen aktiven Beitrag leisten.

Bernd Schröder  
und Fraktion

Uwe Eichelberg  
und Fraktion

Heiner Garg  
und Fraktion

Karl-Martin Hentschel  
und Fraktion

Lars Harms